

BS 11.2 -> 11.2.3 sind erschienen

Beitrag von „griven“ vom 1. März 2021, 16:51

Die Delete Einträge sind in OpenCore unkritisch bzw. sogar notwendig, wenn man möchte das OpenCore veränderte Einstellungen überhaupt setzt/übernimmt. OpenCore arbeitet nach dem Motto „Füge nur hinzu was nicht schon vorhanden ist“ (NVRAM -> ADD) sprich es passiert nichts, wenn eine Variable im NVRAM schon definiert ist unabhängig von ihrem Inhalt. Von der Reihenfolge her werden die Einträge im Block NVRAM wie folgt abgearbeitet:

- Lösche alle Einträge, die unter Delete definiert sind
- Füge alle Einträge hinzu die unter Add definiert sind und die nicht schon vorhanden sind

Das Vorgehen zum Beispiel den Wert für „csr-active-config“ zunächst zu löschen und dann erneut setzen zu lassen ist also grundsätzlich nicht verkehrt bzw. sogar sinnvoll, solange man mit der Einstellung der [SIP](#) arbeitet. Generell empfiehlt es sich bevorzugt gezielt Variablen zu löschen anstatt immer die dicke NVRAM lösche Kiste auszupacken denn auf die Weise bleiben alle anderen Informationen erhalten und man hat weit weniger Stress im laufenden Betrieb von macOS.